

Als Lehrer nachqualifizieren/promovieren

Beitrag von „Friesin“ vom 28. Januar 2013 20:07

Danke, Hamilkar!

Als ich mit 2. Staatsexamen ein Jahr arbeitslos war, hat die ArGe-Beraterin mit mir zusammen ein Berufsprofil im sozialpädagogischen Bereich erstellt, und zwar - weil darin eine meiner Stärken liegt - in einer beratenden Tätigkeit.

Als Lehrer kann man doch wesentlich mehr vorweisen als "nur" die studierten Fächer, gerade mit Berufserfahrung.

So suchte eine Polizeifachschule jemanden, der angehenden Polizisten Englisch beibringt. Erwachsenenbildungsträger z.B. kämen da auch in Frage.

Oder willst du gar nicht mehr in Richtung Unterricht gehen?

Auf jeden Fall sollte man mal zur ArGe/ Berufsberatung gehen und sich beraten lassen.